

moꝛ; vnd jr es malet in der selben
moꝛ; wnt es euch hinwider gemel
sen vnd darvmb was wir haben i
heiligen begirde des glauben wir
on zuwertel das dz sey geflasze aw
samen begirde die er hat an vnt
lax; zu vus vnd darvmb wen sich
die heilig sel angelegt mit solcher
gezwerde gen jr gesponsen. Als
wol mit widerbringung der schon
als mit zierung der tugent vnd
darvmb so begert sie ihm xpm jr
gesponsen vmb zuvalien. Vñ spricht
er dann zu jr Ich bit dich durch
meinen willen lauff mir hevt en
gegen. Er spricht mercklichen hevt
wann er mit solcher groz begird
entant ist vnder schon wege d sel
das sie zu im kom das er nicht
vzucht ir entgegen zulauffen die
stund eins tages: reht als ob er
spireth. Es ist alles geschehen vñ ist
ni nichtz mer zetim dann neuer
als ich dich bit das du mir entge
gen lauffest vnd das du das mit
snellichken das ich dich hevt an
heb zu hohem nach dem als gestri
ben stet in Josue vñ dñser ding we
gen wnt die gespons bewegt vnd
beret sich mit alken fleiz zu einem
gegelauff jr gesponsen. Nu ist den
gesponsen in dreyer mudehige gra
den zu entgegen zulauffen. Zum
ersten in einem hitzige fleiz. Zum
anderen mol in einer ungestimmen
begird. Vnd zum dritte in einer
vbertrefflichen lieb. wann ist das
wir in diesen dreyer ley begird got
entgegen lauffen. So get vñ sit vñ
an aller stat. zu dem ersten ist im
entgege zulauffen in einem hitzige
fleiz in der wise. Das wir alle die

Josue

dnik die wir volbringe mügen in
andacht in begird vnd in ynnigkeit
sietiglichen volbringen vñ nicht
aufhoren mit einem grosse ernst
on müdung des gemüts. Nu hat
der ernst oder der fleiz; zuer dnik
besunder zuwend vñ wem vnd zu
nem vnd get vñ da her zu helien
ne das wir von vus selber vñ vñ
aller bösen gestalt mit grossen
ernst allzeit fliehen vnd das wir
zu got vnd zu allen dingen die zu
got gehören reht als zu einem end
mit einem starcken ernst. Fore sullen
vñ darzu mant vus salomon
vnd spireth alles das das dem
hant unig gewirken das salt du
verstlichen wirken wann we er
wert noch vñ nicht noch werthen
nach kauft wden bey den vñsten
Da du ihm erlest die betewung
sprichet in den vñstigen zeyten
saltu louere wert wirken mit
grossen ernst. Als sant paulus
sprichet in dem ersten teil vñ den
manichas. Wir streit mit ganz
ernst. wir sem by euch oder von
euch wie wir got wolgeuallen
wie wir vus aber in dem grossen
ernst vben sullen des gibt er vñ
em gleichmiz; vñ sprichet. Ein ig
licher ter to streit an seinem ende.
Der enytreut sich vñ alle dinge
das er zu got deller groz ledige
ernst gehabn müg der groz ernst
hat gar grosse kraft. Also das
von im geschribn stet in dē puerh
der richter. Der groz müg streit
ist sünden worden reht als er
spireth. Wer die sind die da als
gar emsige grossen ernst haben
wie sie got wolgeuallen den ist

Salom

Paulus

Judith

Sulie